



An der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

**Juniorprofessur mit Tenure Track W1 nach W2
„Biogerontologie“ (w-m-d)**

Es wird eine integrative und engagierte Persönlichkeit gesucht, die das Gebiet „Biogerontologie“ in Forschung und Lehre kompetent vertreten kann. Mit der Stelle sind Aufbau und Leitung einer selbstständigen Arbeitsgruppe verbunden, die sich mittelfristig wesentlich durch eingeworbene Drittmittel trägt. Die Arbeitsgruppe wird zunächst mit einem attraktiven Personal- und Sachmittel-Budget ausgestattet und am Dekanat angesiedelt, nach Einlösung des Tenure Tracks voraussichtlich an der Universitätsklinik und Poliklinik für Altersmedizin.

Die/der Stelleninhaber:in soll sich mit einem humanmedizinisch relevanten biogerontologischen Gebiet befassen. Es wird erwartet, dass der wissenschaftliche Schwerpunkt den Forschungsbereich „Molekulare Medizin der Signaltransduktion“ der Fakultät, insbesondere das GRK 2155 „ProMoAge“ (Proteinmodifikationen: Schlüsselmechanismen des Alterns), die Kooperationen mit den Naturwissenschaftlichen Fakultäten der Universität, das IZAH (Interdisziplinäres Zentrum für Altern Halle) und das Zentrum für Altersmedizin im südlichen Sachsen-Anhalt (ZASSA) stärkt. Besonderer Wert wird auf die Stärkung der Verbundfähigkeit im Bereich der zellulären Seneszenz gelegt. Zudem wird die Mitarbeit in der Lehre in den Studiengängen der Medizinischen Fakultät, für Graduierte sowie im Halleschen Promotionskolleg Medizin (HaPKoM) vorausgesetzt. Ebenso werden Mitarbeit und Engagement bei der Einführung und Umsetzung moderner Lehrkonzepte erwartet.

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören außerdem die weiteren im § 34 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) genannten Aufgaben.

Personen, die sich bewerben, müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 40 HSG LSA erfüllen. Einstellungsvoraussetzungen sind insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Life Science-Bereich, pädagogische Eignung und eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualität einer Promotion in einem für die Ausschreibung relevanten Gebiet nachgewiesen wird. Die Zeit zwischen der letzten Prüfungsleistung der Promotion und der Bewerbung auf die Juniorprofessur sollte zudem in der Regel nicht mehr als sechs Jahre betragen

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg verfolgt mit der Ausschreibung der Juniorprofessur mit Tenure Track das Ziel, Nachwuchswissenschaftler*innen mit einer exzellenten Perspektive bereits zu einem frühen Zeitpunkt ihrer Karriere Eigenständigkeit zu ermöglichen und ihnen langfristige Karriereperspektiven zu bieten.

Die Stelle wird im Rahmen eines Beamtenverhältnisses auf Zeit zunächst für die Dauer von drei Jahren besetzt. Nach positiver Zwischenevaluation erfolgt eine Verlängerung um weitere drei Jahre. Bei positiver Tenure-Evaluation erfolgt ohne erneute Ausschreibung eine Überführung in eine unbefristete W2-Professur und – sofern die allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind – die Ernennung unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit, alternativ die Übernahme in ein unbefristetes privatrechtliches Dienstverhältnis.

Die Martin-Luther-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist seit 2009 als „familiengerechte Hochschule“ zertifiziert. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und unterstützt aktiv bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige elektronisch über das Berufungsportal der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ein: <https://berufungsportal.uni-halle.de>. Für weitergehende Informationen zum Prozess wenden Sie sich bitte an berufungen@uk-

halle.de. Für inhaltliche Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen die Dekanin zur Verfügung (dekanin@uk-halle.de). Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen an oben genannte E-Mail-Adressen nicht berücksichtigt werden.